# Die Villionäre vom Wörthersee

**Der Milliarden-Report: Flick, Horten, Stronach . Die Luxus-Domizile der Superreichen. Und: Wer sich bei Quadratmeterpreisen von bis zu 11.000 Euro sonst noch das Wohnen am See leisten kann.**

**Der Überblick. Ob altehrwürdige Villa oder mondänes Penthouse: Das Who-is-who der Prominenz von Velden über Pörtschach bis nach Reifnitz.**

INFOGRAFIK MERRIDEE STEIN
REDAKTION WOLFGANG HÖFFLER NEWS

FOTOS: ROLAND FERRIGATO (22), GERT EGGENBERGER (2)

**PETER LÖSCHER, HEATHER MILLS, HAUSHERR KARL WLASCHEK.** Das von der Hypo Alpe Adria Bank an Billa-Gründer Wlaschek verkaufte Schlosshotel beherbergt große Namen.

1

2

**HERMANN SAMONIGG.** Der Direktor des Krankenhauses in Spittal an der Drau erholt sich in dieser Villa am Nordufer von seinem Verwaltungs-Job.

**KARL SPIEHS.** Der legendäre Filmemacher urlaubt gern in seiner Villa am See. Im Bild sieht man übrigens nur das Badehäuschen, das Haupthaus liegt versteckt hinter den Bäumen.

3

4

**HANS PETER HASELSTEINER.** Jahrzehnte lang dominierte der Tycoon die heimische Bauwirtschaft. Zum Relaxen kam er stets nach Kärnten: in die Privatgemächer seines Hotels „Seefels“

**FRITZ KUCHLER.** Der Kärntner machte mit Aufschnittmaschinen für die weltweite Gastronomie ein Vermögen. Sein großzügiges Rückzugsareal liegt am Nordufer, bei Pörtschach.

5

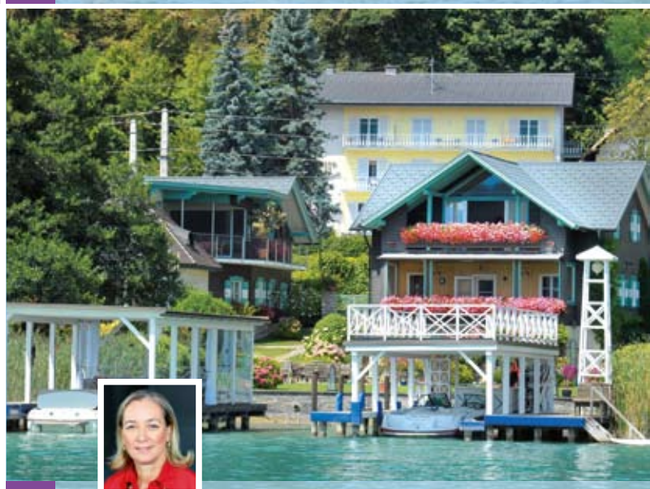
Der Wörthersee, wissen Kenner der Finanzlage des südlichsten Bundeslandes, sei der einzige Ort, an dem Kärnten noch flüssig sei. Und damit ist nicht nur der See an sich gemeint, sondern auch sein Ufer. Denn nirgendwo hat sich in den vergangenen Jahrzehnten mehr Vermögen angehäuft als hier. Ferdinand Piech, Ingrid Flick, Heidi Horten, Frank Stronach - allesamt unter den zehn reichsten Österreichern gelistet – haben sich am Wörthersee für Millionen Euro die Filetstücke geschnappt. Oder sind, wie Horten und Flick, durch Erbschaft in den Genuss einer Top-Immobilie gekommen. Alleine das kumulierte Vermögen der Sommerfrischler und Hauptsitzler an der Süduferstraße beträgt mehr als 50 Milliarden Euro. Knapp 25 Mal soviel wie das Kärntner Landesbudget im heurigen Jahr. Was Wunder, dass es bereits Vorschläge zur Umbenennung der Straße in „Strada del Kohle“ gibt.

Doch nicht nur die Reichsten der Reichen haben am Wörthersee ihre Sommeransitze errichtet. Auch die zweite und dritte Reihe der Vermögenden hat sich hier in großer Zahl niedergelassen. Oft mit viel Mediengetöse: Als Heather Mills, Ex-Frau von Beatle Paul McCartney, eine Wohnung im Schlosshotel Velden erstand, war die Aufmerksamkeit so groß wie 2011, als sich Ex-Finanzminister Karl-Heinz Grasser unter aufklärungsbedürftigen Umständen eine Villa in Maria Wörth schnappte.

Wie überhaupt Eigentum am Wörthersee oft mit Unruhe und Ärger verbunden ist. „Da spielt viel Neid mit“, sagt Regisseur Otto Retzer, der nicht nur Jedermann und -frau am See kennt, sondern auch selbst am Südufer logiert.

Wie groß der Ärger oder Neid – je nachdem – werden kann, wenn an den einschlägigen Eigentumsverhältnissen gerüttelt werden soll, zeigt der Fall der Milliardärswitwe Ingrid Flick. Sie wollte auf eigene Kosten eine Landesstraße verlegen lassen, wodurch ihre Seegrundfläche (somit auch ihr Vermögen) erkennbar größer geworden wäre. Eine Bürgerinitiative wusste den Plan zu vereiteln. Selbst Heidi Horten soll seit damals schlecht auf Frau Flick zu sprechen sein. Auch Frank Stronach, ▸

FOTOS: ROLAND FERRIGATO (7), GERT EGGENBERGER (5), SIEMENS, NEUMAYR.CC, DANIEL RAUNIG, STARPIX (2), ROMAN ZACH-KIESLING (3), JACQUELINE GODANY, WOBRAZEK/PROFIL

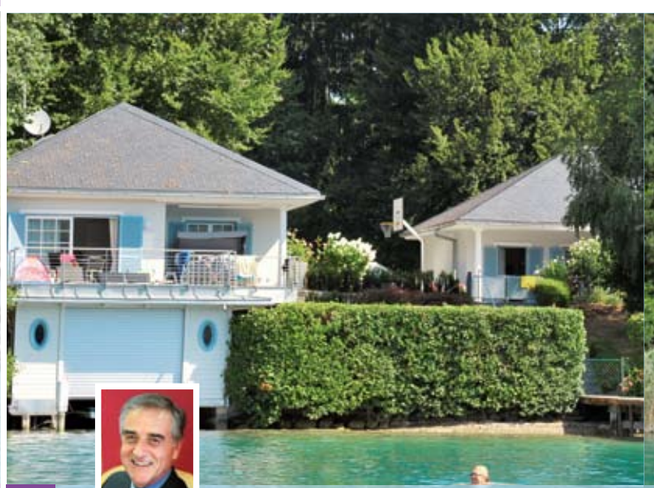


6

**AGNES HUSSLEIN.** Das Anwesen der Direktorin der Galerie im Belvedere bezaubert stets durch üppigen Blumenschmuck. Ihre Familie (Arco) ist eine Wörthersee-Fixgröße.

**HANS SCHMID, HANS WERNER FRÖMMEL U. A.** Im ehrwürdigen Werzer's in Pörtschach genießen zahlreiche heimische Top-Unternehmer den Sommer im Süden.

7



8

**HERBERT KOCH.** Der Kärntner Unternehmer wird nach dem 500 Millionen schweren Verkauf seiner Kika/Leiner-Gruppe künftig mehr Zeit in seiner See-Villa verbringen können.

**HELGA GLOCK.** Die geschiedene Industriellen-Gattin kann sich in dieser wunderbaren Villa im Wörthersee-Stil erholen. Sie liegt zwischen Pörtschach und Krumpendorf.

9

10

**ELISABETH GÜRTLER.** Die Sacher-Chefin hat sich bei einem Neubau am Ex-Grundstück des gescheiterten Vermögensberaters Auer von Welsbach das Penthouse gesichert. Toplage!

**WILLY FEYOCK.** Der deutsche Bauunternehmer hat in der Vergangenheit nicht nur Appartement-Projekte am See umgesetzt, er bewohnt auch selbst eine modern konzipierte Villa.

11

12

**MICHAEL NEUMAYER.** Der Sohn des 2011 verstorbenen Jahrhundert-Entertainers Peter Alexander füllt mit anderen Verwandten das lange verwaiste Haus wieder mit Leben.

**OTTO RETZER.** Am Südufer hat sich Erfolgs-Regisseur Otto Retzer mit seiner Shirley niedergelassen. Er lebt in einer Wohnung des Hauses am Hügel, sein Badeplatz ist vom Feinsten.

13

14

**FERDINAND PIECH.** Die Familie des Aufsichtsrats der Volkswagen AG besitzt eine Liegenschaft der Extraklasse am Süd-Ufer. Bäume verdecken mittlerweile fast die gesamte Ansicht.

**INGRID FLICK.** Die Milliardärs-Witwe bewohnt mit ihren Kindern das teuerste (und wohl auch sicherste) „Einfamilienhaus“ am See. Bäume und Büsche verdecken längst die Sicht.

15

FOTOS: ROLAND FERRIGATO (10), GERT EGGENBERGER (3),APA, STARPIX, DPA, SCHIMMER/FORMAT, MARCUS E. DEAK, WOBRAZEK/PROFIL, PR, WWW.PICTUREDESK.COM, RICARDO HERRGOTT, EHM/FORMAT

▸ der 2004 das desolate Schloss Reifnitz erwarb, hat seither wohl mehr Ärger als Freude am zwischenzeitlich renovierten Objekt. Da die von ihm avisierte Hotelnutzung nie Wirklichkeit wurde, scheint der Verkaufspreis von etwa 100 Euro pro Quadratmeter unstatthaft freundschaftlich bemessen. Noch heute beschäftigen sich Gerichte mit dem Fall.

Oder die Geschichte des Holzindustriellen Hans Tilly: Der erwarb im Jahr 2000 das Gut Walterskirchen, das auf einer Halbinsel mit Naturschutzbeschränkungen liegt. Die Renovierungs- und Umbauten am Anwesen erzeugten jahrelangen Zwist.

**Preisexplosion.**

In die sommerliche Idylle wollen solche Unzukömmlichkeiten indes nicht passen. Die meisten Eigentümer genießen am See einfach nur diskret ihren Urlaub. Dass unter den Neuerwerbern von Wohnungen und Häusern relativ wenige Kärntner zu finden sind, verursacht zwar lokalpatriotische Magenverstimmung, entspricht aber dem Gesetz von Angebot und Nachfrage: Das ließ die Immobilienpreise ▸

16

**HANNES ANDROSCH.** Der Ex-Finanzminister und Großindustrille kann bei Bedarf in seinem eigenen Hotel, dem auf Mayr-Kuren spezialisierten „Vita“, urlauben.

**KARL-HEINZ GRASSER.** Der Ex-Finanzminister schnappte sich 2011 in Maria Wörth ein Haus am See. Das liegt zwar nur in der zweiten Reihe, der Seezugang ist aber gesichert.

17

18

**RONNIE LEITGEB.** Einst kongenialer Partner von Tennis-Legende Thomas Muster, lernte der Steirer später als Turnierdirektor in Pörtschach den Wörthersee lieben.

**HERBERT UND HANS SCHULLIN.** Ein wahrer Edelstein: In diesem Anwesen können die Juwelierfamilien den Sommer in Kärnten erfreut genießen.

19

20

**FRANK STRONACH UND SIGI WOLF.** 2004 schnappte sich das Power-Duo das marode Schloss Reifnitz. Ob beim Kauf alles mit rechten Dingen zuging, beschäftigt immer noch Gerichte.

**HANS TILLY.** Ein Haus am See haben einige. Über eine eigene Halbinsel kann sich nur der Holzindustrielle freuen. Walterskirchen nennt sich das teils naturgeschützte Areal.

21

22

**AXEL MADILE.** Der Familie des Kärntner Groß-Baumeisters gehört dieses bauliche Juwel am Nordufer des Sees. Die Aussicht von der Terrasse ist einzigartig.

▸ zuletzt explodieren. Bei neuen Appartements, etwa im Schosshotel Velden, wird der Quadratmeter gern mit 10.000 Euro verrechnet. Kleinste Badeflächen ohne Baugenehmigung, die selten auf den Markt kommen, liegen bei 3.500 Euro pro Meter. Eine Villa mit 325 Meter Wohnfläche, die gerade in Pörtschach feilgeboten wird, schlägt mit schlanken 3,9 Millionen Euro zu Buche. Ein neues Appartement-Projekt in Pörtschach, bei dem sich Sacher-Lady Elisabeth Gürtler eingekauft hat, kratzt gar an der 11.000-Euro-Marke pro Meter. „Normaler Marktwert“, sagt Makler Daniel Lobnik. Und: Kärntner mit soviel Cash gäbe es eben wenige. Sein Kollege Andreas Seidl gießt die Wertsteigerung in Zahlen: „Seit 2000 sind die Preise um 150 Prozent gestiegen.“ Wirklich abschreckend scheint dies nicht zu wirken: „Ich könnte weit mehr verkaufen. Leider gibt es kaum Angebote.“ Ein Problem, für das Otto Retzer eine Lösung hat: „Ganz Kärnten fluten. Dann hat jeder ein Seegrundstück.“ Hätte das Jörg Haider noch gehört, wären die Folgen unabsehbar.

■ **Wolfgang Kofler**

FOTOS: ROLAND FERRIGATO (5), GERT EGGENBERGER (2), WWW.PICTUREDESK.COM (2)

**HEIDI HORTEN.** Vom einstigen Schloss Sekirn ist mittlerweile fast nichts mehr zu sehen. Erstens wegen eines großen Umbaus durch die Hortens und zweitens wegen der Vegetation.

23

24

**ALFRED GRÜNER.** Der Familiensitz des Klagenfurter Mode-Unternehmers gehört zu den imposantesten am See. Die Anhöhe, auf der die Villa steht, nennt sich Vogelberg.